



**Caroline Lackner, geb. Steinebach,**  
gibt im eigenen Namen und im Namen ihrer Töchter  
**Hermine von Braunendal, geb. Lackner** und  
**Matalie Drawe, geb. Lackner,** sowie im Namen  
ihres Enkels **Hermann Drawe,** tieferschüttert  
Nachricht von dem Ableben ihres innigtgeliebten  
Gatten, resp. Vaters und Großvaters, des Herrn

### **Dr. Johann Nep. Lackner,**

Königl. württembergischer Hofrath, Mitter des Königl. württembergischen  
Kronen Ordens, Mitglied des medicinischen Doctoren-Collegiums, der  
Gesellschaft der Aerzte und Vice-Präsident der Wittwen Societät des  
Doctoren Collegiums in Wien, Mitglied mehrerer gelehrten Gesell-  
schaften und Vereine des In- und Auslandes &c. &c.,

welcher Dienstag den 26. Juli 1881, um 6 Uhr  
Abends, nach kurzem Leiden, in seinem 72. Lebens-  
jahre selig in dem Herrn entschlafen ist.

Die irdische Hülle des theueren Verbliebenen,  
wird Donnerstag den 28. Juli 1881, um  $\frac{1}{4}$  Uhr  
Nachmittags, vom Trauerhause: 6. Bezirk, Maria-  
hilferstraße 1B, in die Pfarrkirche Sct. Josef ob der  
Latmgrube geführt, daselbst feierlich eingeseget und  
sobann auf dem Ortsfriedhofe in Hiebing im eigenen  
Grabe zur ewigen Ruhe bestattet.

Freitag den 29. d. M., um 10 Uhr Früh,  
werden in obgenannter Pfarrkirche drei heilige Seelen-  
messen gelesen werden. 5948

Wien, den 27. Juli 1881.

Statt jeder besonderen Anzeige.